

# Süden eröffnet das Kompanieschießen

## Vergleich beginnt am morgigen Freitag

**ALLAGEN.** Mit Spannung warten die „Scharfschützen“ der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft auf das traditionelle Kompanieschießen, bei dem es zum einen um die Pokale der einzelnen Abteilungen und zum anderen um den begehrten Wanderpokal der Gesamtbruderschaft geht.

In schönem Wechsel gewinnt entweder die Süd- oder die Mittelkompanie – für die Nordkompanie bleibt jeweils nur ein allerdings hervorragender dritter Platz.

In diesem Jahr startet die Südkompanie mit dem Schießen. Ihr Chef, Rudolf Wick, lädt alle Mitglieder ein, am 19. September sowie am 3. und 10. Oktober jeweils ab 20 Uhr zum Schießstand in der

Möhnetalhalle zu kommen. Unter der bewährten Leitung des heimischen Schießvereins wird das Kompanie-Pokalschießen nach der neuen Schießordnung ausgetragen.

Dabei feuern die Schützen in drei Leistungsgruppen – 0 bis 149 Ringe, 150 bis 199 sowie 200 und mehr Ringe – pro Abend zehn Wertungsschüsse ab. Am Endstechen um den Wanderpokal nehmen die drei besten Schützen jeder Leistungsgruppe teil.

Da das Kompanie-Pokalschießen auch der Geselligkeit dient, bitten Kompanieführer Rudolf Wick und alle weiteren Vorstandsmitglieder, die Schützen, möglichst alle drei Schießabende wahrzunehmen.